Die Wallfahrt nach Kevlaar

(Ältere Bearbeitung)

Partitur

Stadt- und Univ.-Bibl.
Frankfurt a. Main

Die Wallfahrt nach Kevlaar

(Heinrich Heine.)

für Alt-Solo, Tenor-Solo, Chor und Orchester

von

Engelbert Humperdinck.

Mus Hs 2075

Die Wallfahrt nach Kevlaar.

(Heinrich Heine.)

I.

Chor: Am fenster staut die mütter,
im bette lag der sohn.

Alt-Solo: „Willst du, mein aufstehn, Wilhelm,
zu schaun die procession?"

Tenor-Solo: „Ich bin so krank, o mütter,
das ich nicht lör und seh;
ich denk an das tolle Geschehn,
da thut das herz mir weh."

Alt-Solo: „Steh auf, wir wollen nach Kevlaar,
nimm buch und rosenkranz;
die mütter Gottes heilt dir
dein krankes herze ganz."

Chor: Es flattern die Kirchenfahnen,
es singt im Kirchenton,
das lief zu Kölln am Rheine,
da geht die procession.

Chor u. Soli: Die mütter folgt der menge,
den sohn, den führet sie;
sie singen beide im chore:
„Gelobt seist du, Marie!" —

II.

Chor: Die mütter Gottes von Kevlaar
trägt heut ihr bestes kleid,
heut hat sie viel zu schaffen
es kommen viel kranke leut.

Die kranken leute bringen
ihr dar, als opferspend,
aus wachs gebildete glieder,
viel wächserne füss und händ.

Und wer eins wachshand opfert,
dem heilt an der hand die wund,
und wer einen wachsfuss opfert,
dem wird der fuss gesund.

Nach Kevlaar ging mancher auf krücken,
der jetzo tanzt auf dem seil,
gar mancher spielt jetzt die bratsche,
dem sonst kein finger war heil.

Alt-Solo: Die mütter nahm ein wachslicht
und bildete draus ein herz:
„Bring das der mütter Gottes,
dann heilt sie deinen schmerz."

Chor: Der sohn nahm seufzend das wachsherz,
ging seufzend zum heiligenbild,
die träne quillt aus dem auge,
das wort aus dem herzen quillt:

Tenor-Solo: „Du hochgebenedeite,
du reine Gottesmagd,
du königin des himmels,
du sei mein leid geklagt.

Ich wohnte mit meiner mütter
zu Kölln in der stadt,
der stadt, die viele kirchen
kapellen und klöstern hat.

Und neben uns wohnte Gretchen,
doch die ist todt jetzund —
Marie, dir bring ich ein wachsherz,
heil du mein herzenswund,

Heil du mein krankes herze,
ich will auch spät und früh
inbrünstiglich beten und singen:
„Gelobt seist du, Marie!" —

III.

Chor: Der kranke sohn und die mütter
die schlafen im kämmerlein,
da kam die mütter Gottes
ganz leise geschritten herein.

Sie beugte sich über den kranken
und legte ihre hand
ganz leise auf sein herze
und lächelte mild und sprach:

Alt-Solo: Die mütter schaut alles im traume
und hat doch mehr geschaut,
sie erwachte aus dem schlummer,
die kühe bellten so laut.

Chor: Da lag da ausgestrecket
ihr sohn und der war todt
es spielt auf den bleichen wangen
das lichte morgenroth.

Alt-Solo und Chor: Die mütter faltet die hände,
ihr war, sie wüsste nicht wie,
andächtig sang sie leise:
„Gelobt seist du, Marie!" —

Stadt- u. Univ.-Bibl. Frankfurt a. Main

I

Andante.

E. Humperdinck.

2 Flöten

2 Oboen

2 Clarinetten in B

2 Fagotte.

2 Hörner in F

2 Trompeten in C

3 Posaunen

Pauken in C.G.

Triangel

Alto-Solo

Tenor-Solo

Sopran

Alt

Tenor

Bass

1. Violinen

2. Violinen

Violen

Violoncelle

Contrabässe

A

Stadt- u. Univ.-Bibl. Frankfurt a. Main

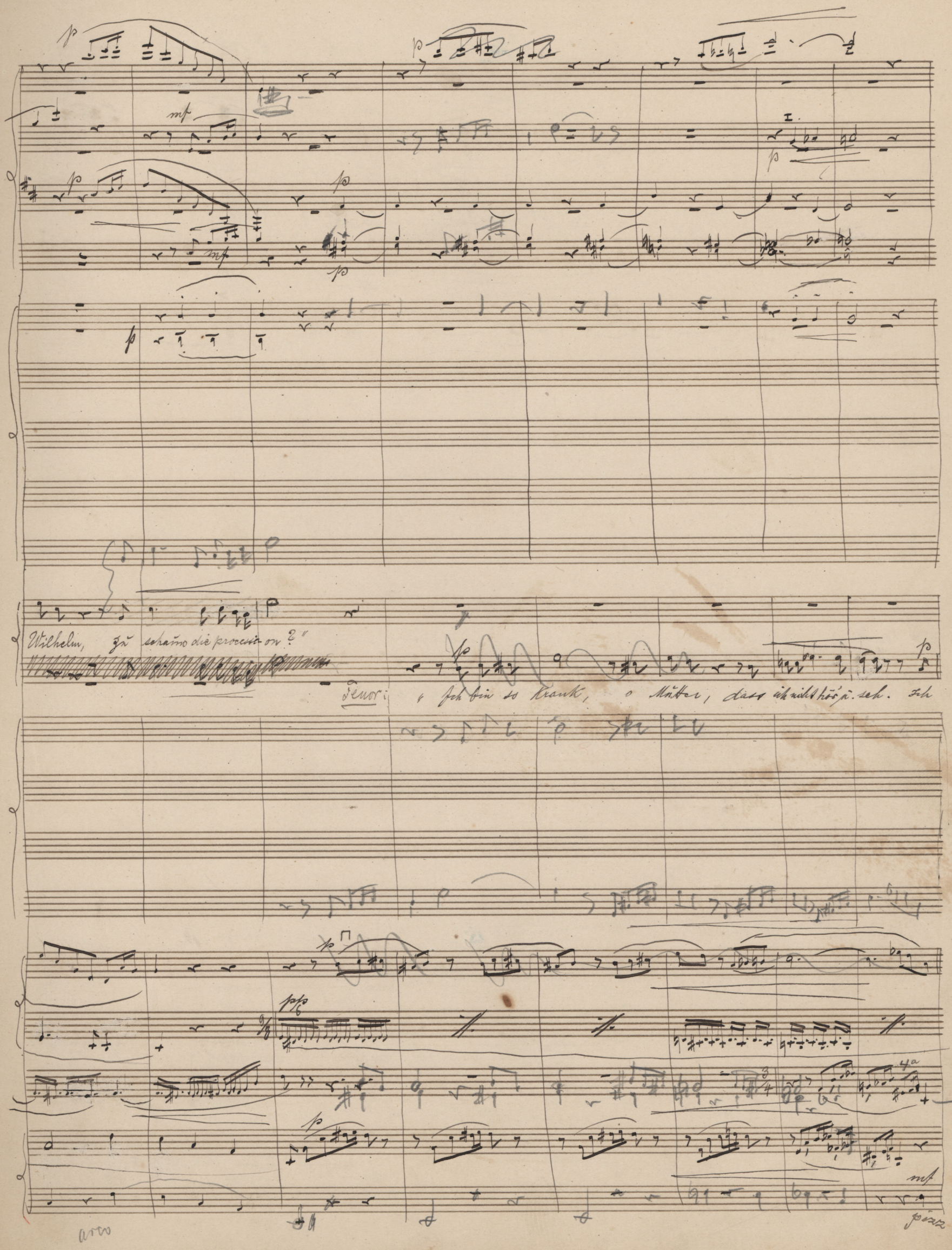
Alt-Solo:

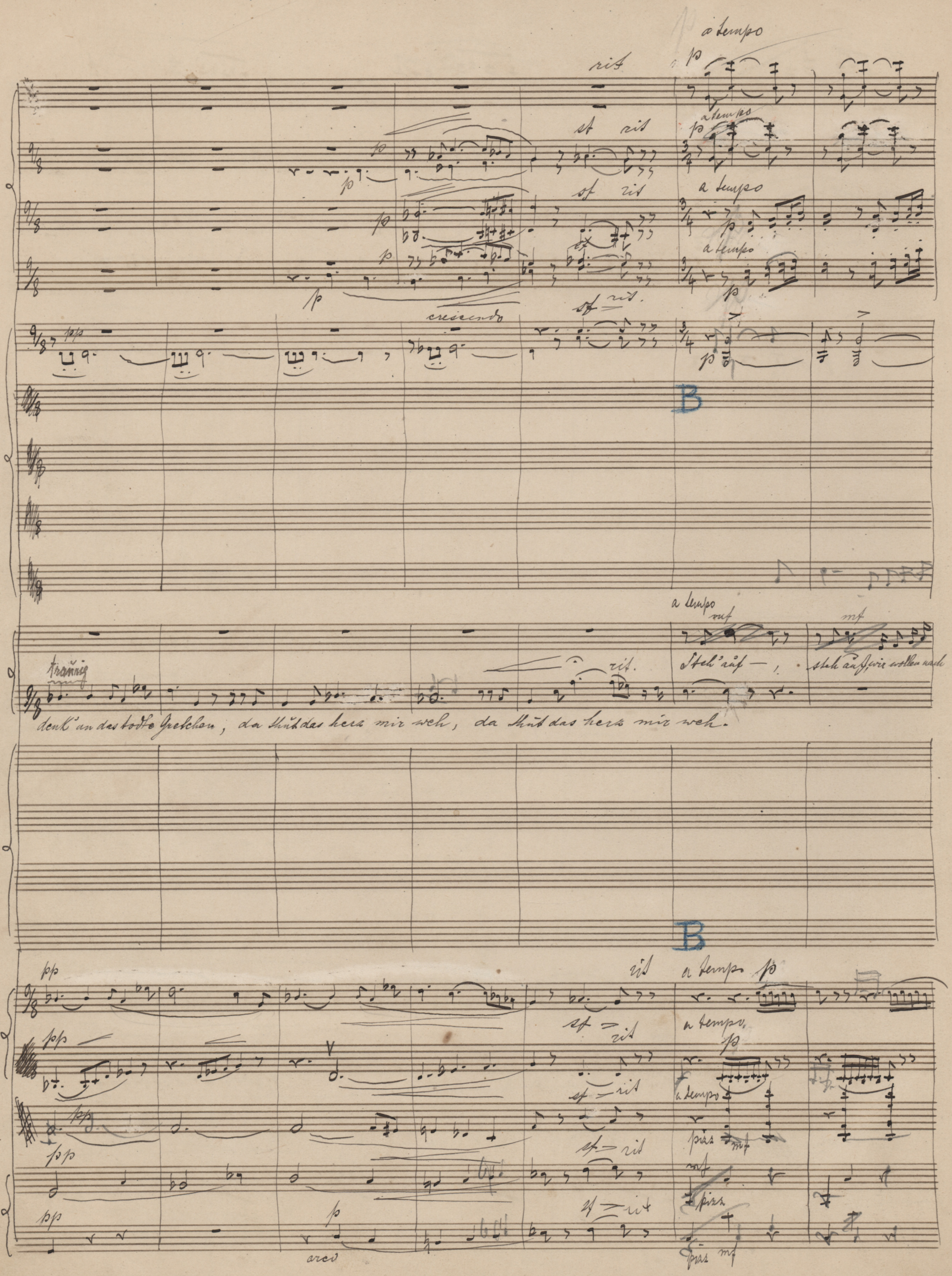
„Willst du nicht aufstehn,

Am fenster stand die mutter, im bette lag der sohn.

A

pizz


Wilhelm, zu schauen die processi-on?"
Tenor: „Ich bin so krank, o Mutter, dass ich nicht hör' u. seh. Ich
arco
pizz


a tempo
rit
st rit
sf rit
crescendo
B
a tempo
mf
Steh' auf —, steh auf, wir wollen nach
traurig
denk' an das todte Gretchen, da thut das herz mir weh, da thut das herz mir weh.
B
a tempo
pizz
arco

dolce

dolce

dolce

dolce

pp

sanft

Kevlaar, nimm buch und rosen- kranz; die Müttergottes heilt dir dein Krankes herze ganz, die

dolce

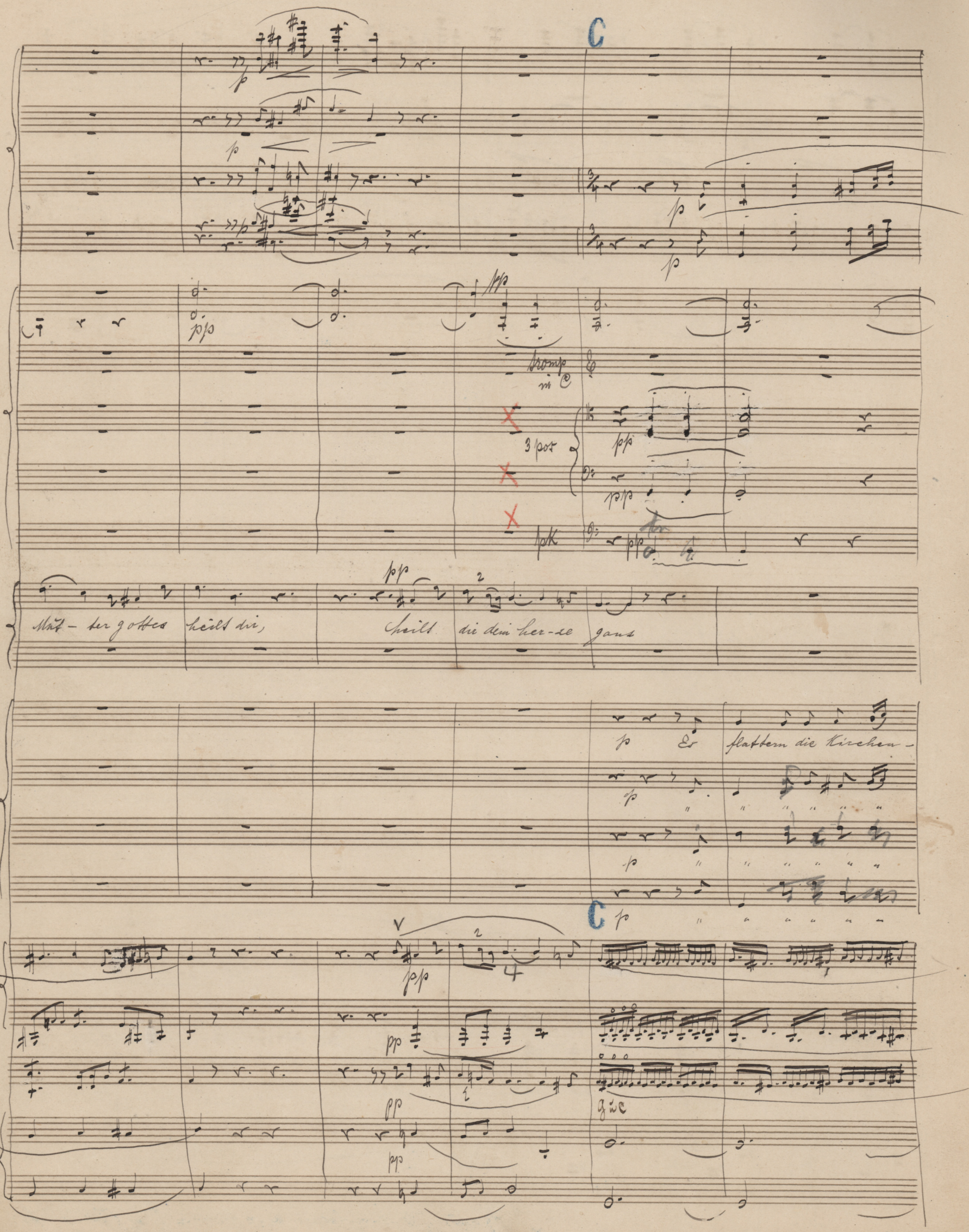
pp

pp

arco

arco

arco


C
Mut - ter gottes heilt dir, heilt dir dein her-ze ganz
Es flattern die Kirchen -
C

mf molto crescendo

cresc

molto crescendo

molto crescendo

pp

cresc.

cresc

Triangel

molto crescendo

f breit

ff

mf

fahren, er singt im Kirchenton; das ist zu Köllen am Rheine, da geht die procession. Die

molto crescendo

f breit

ff

mf

"molto" "crescendo" "f" "breit" "ff" "mf"

molto crescendo

molto crescendo

molto crescendo

molto crescendo

molto crescendo

x) mel. „O sanctissima, o pissima" – (Posaunen)

xx) mel. „Maria zu Ehren ist allzeit fort" – (Trompeten)

x) diminuendo

D

a 2

Fl

Hb cl

Hr

Fg

mf

dimin.

dimin.

diminuendo

p

xx)

mf

diminuendo

p

Sie

D

poco a poco diminuendo

p

mut - ter folgt der menge, den sohn, den füh - ret sie; sie singen beide im chore: „ge - lobt seist du, Ma -

mutter folgt der menge, den sohn, den führet sie; sie singen beide im chore: „ge - lobt seist du, Ma -

mutter folgt der menge, den sohn, den führet sie; sie singen beide im chore: „ge - lobt seist du, Ma -

mut - ter folgt der menge, den sohn, den führet sie; sie singen beide im chore: „ge lobt seist du, Ma -

mf

diminuendo

pp

diminuendo

Stadt- u. Univ.-Bibl. Frankfurt a. Main

pp

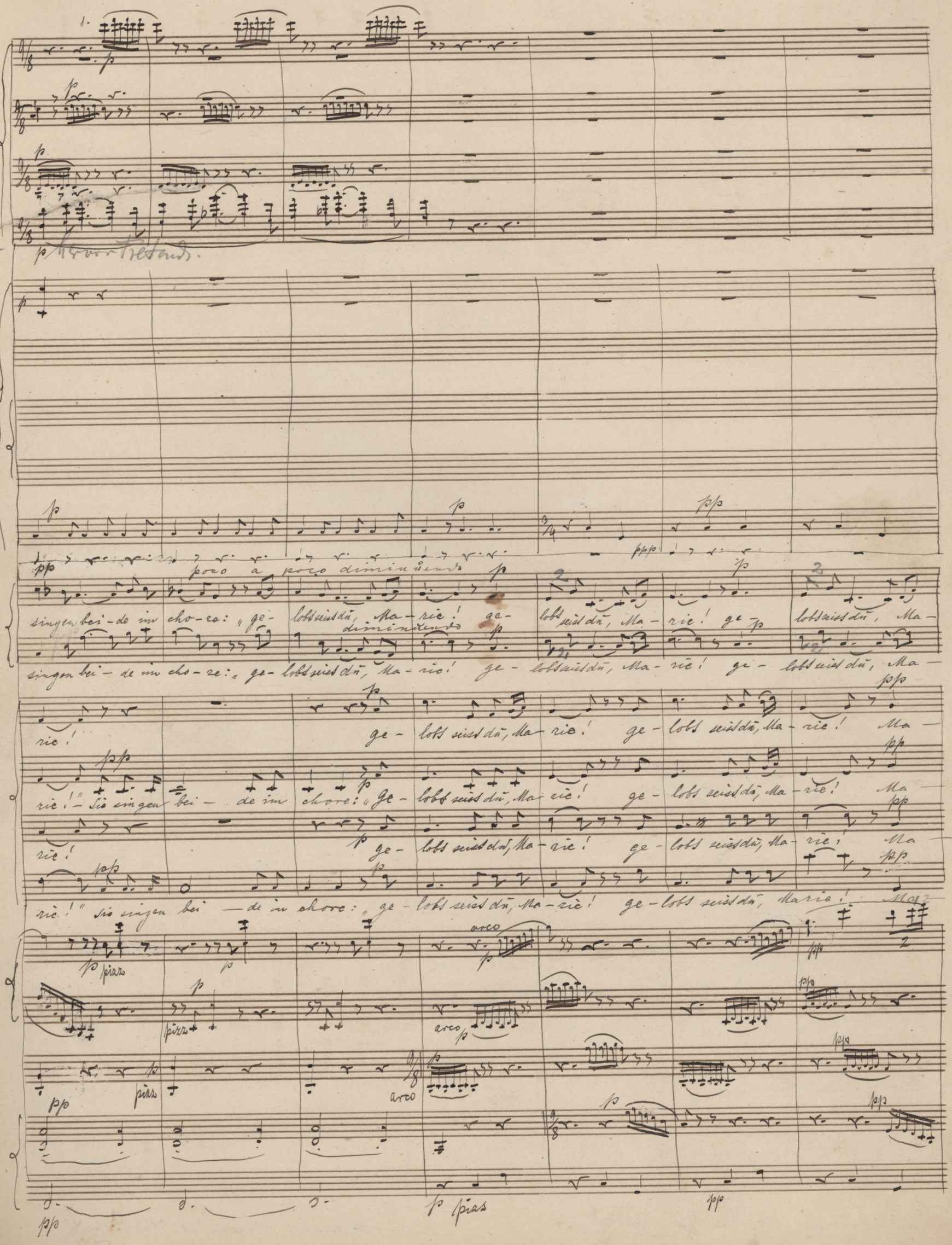
diminuendo

espressivo

espressivo

x) „Im leben und sterben" etc (Holzbl.)

p xx) „Maria zu dienen" etc (Hörner)


poco a poco diminuendo
diminuendo
singen bei-de im cho-re: „ge-lobt seiss du, Ma-rie! ge-lobt seiss du, Ma-rie! ge-lobt seiss du, Ma-
singen bei-de im cho-re: „ge-lobt seiss du, Ma-rie! ge-lobt seiss du, Ma-rie! ge-lobt seiss du, Ma-
rie! ge-lobt seiss du, Ma-rie! ge-lobt seiss du, Ma-rie! Ma-
rie!" Sie singen bei-de im chore: „Ge-lobt seiss du, Ma-rie! ge-lobt seiss du, Ma-rie! Ma-
rie! ge-lobt seiss du, Ma-rie! ge-lobt seiss du, Ma-rie! Ma-
rie!" Sie singen bei-de im chore: „ge-lobt seiss du, Ma-rie! ge-lobt seiss du, Marie! Ma-
pizz
arco

E

pp

pp

pp

pp

E

p

rie — ! Ma - rie — !

rie — ! Ma - rie — !

pp

rie — ! Ma - rie — !

pp

rie — ! Ma - rie — !

pp

rie — ! Ma - rie — !

pp

rie — ! Ma - rie — !

pp

pp

pp

pp

ritart

pizz

pizz

pizz

13. Juni 1878.

II.

~~Allegro~~ moderato (quasi andantino)

flöten

oboen

clarinet in B

fagotte

ten ten ten poco rit

pp ten ten ten

poco cresc.

f dimin p

f dimin p

horner in F

poco cresc

p

trompeten in C

f dim

p

mf dimin

posaunen

pauken in F. C.

poco a poco cresendo

f dimin

p

sopran

alt

Die

Die

Die

tenor

Bass

p

1. violine

2. violine

ff dimin

ff dimin

p cresc

viola

pp

poco cresc

f dimin

violoncell

Kontrabass

poco crescendo

pizz

arco

pizz p cresc. f dimin

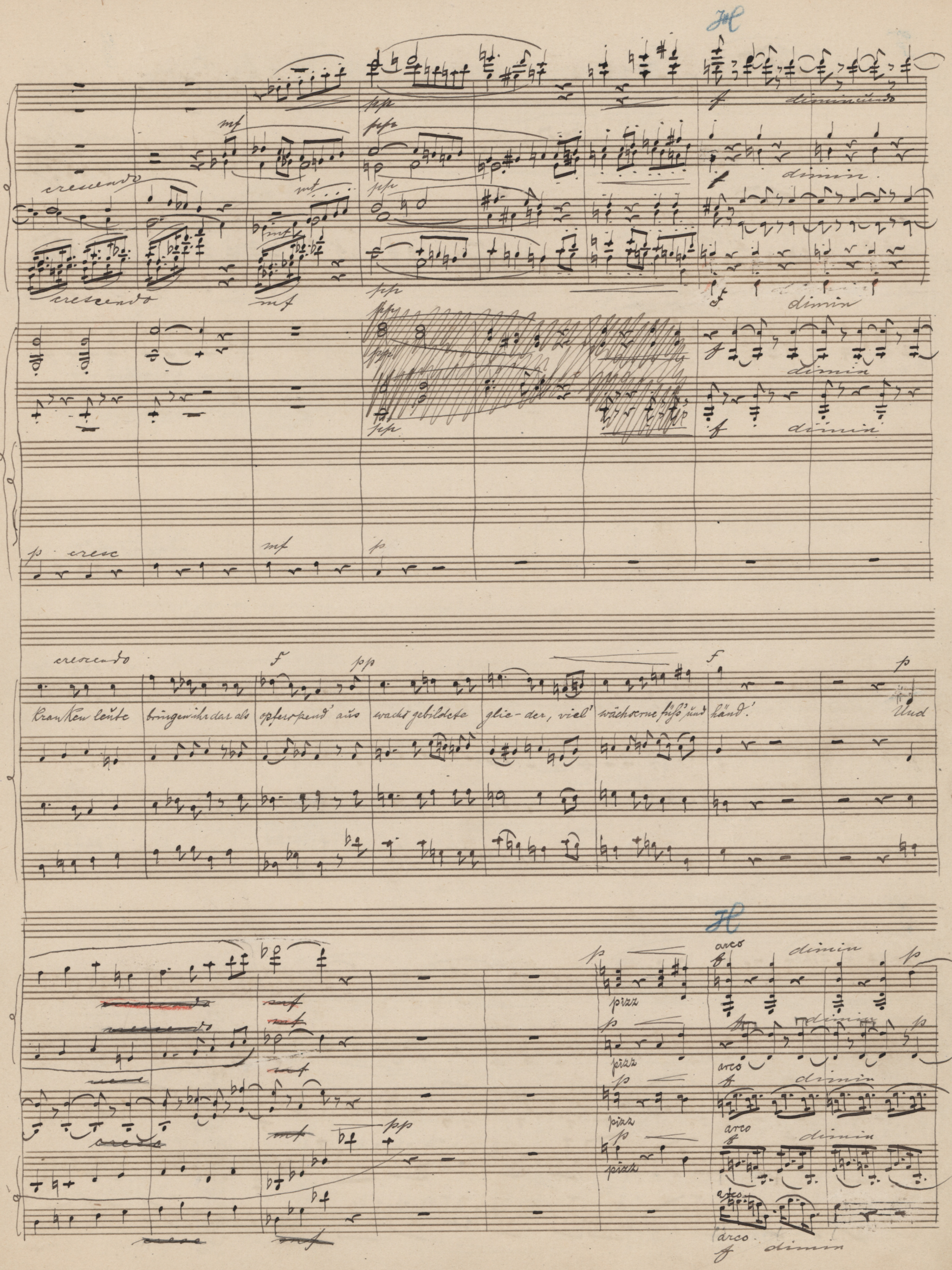
F

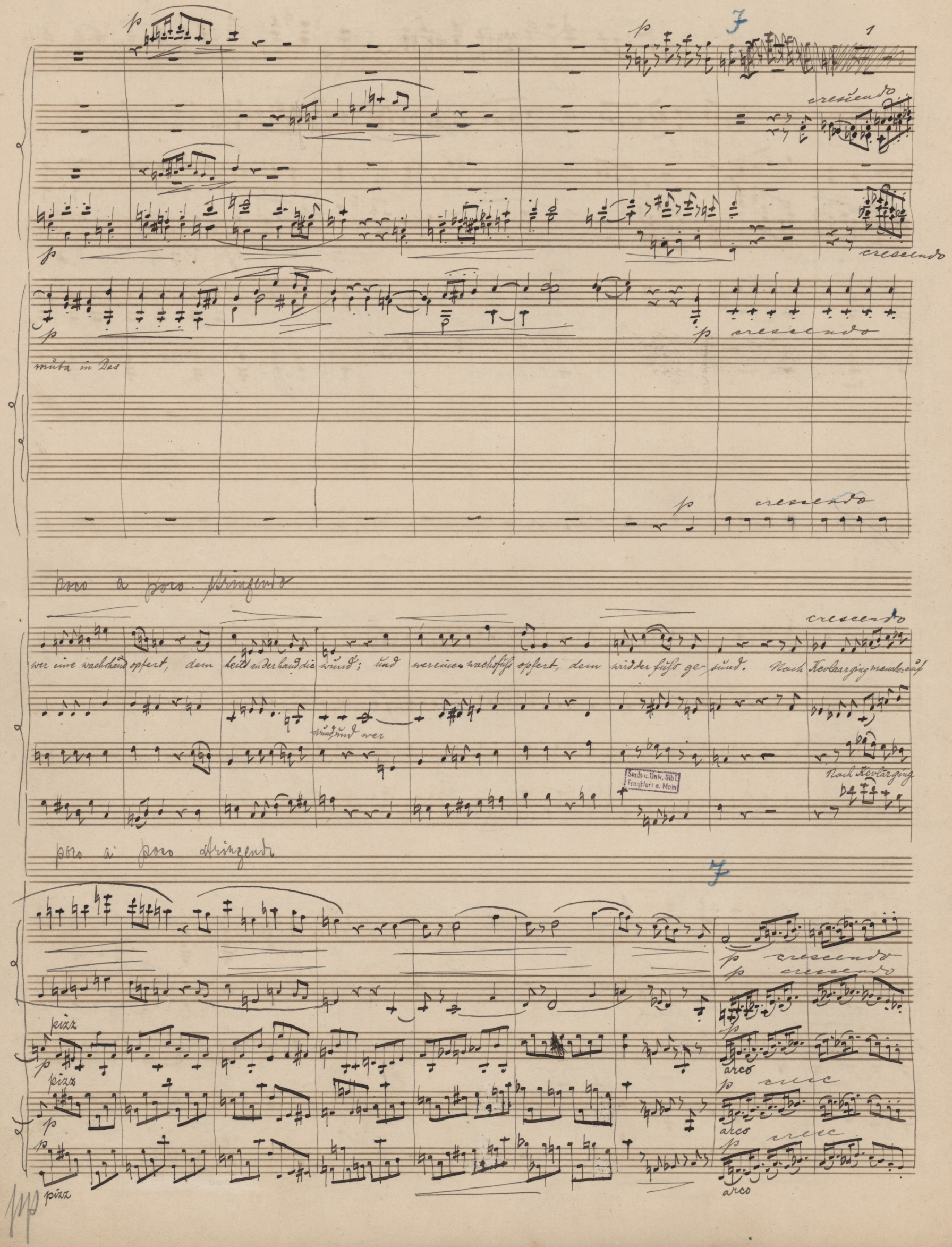
g

Mütter Gottes zu Kevlaar trägt heut ihr bestes Kleid; heut hat sie viel zu schaffen, es kommen viel Kranke heut'. Die

F

g


H
crescendo
mf
pp
f
dimin
p
cresc
Kranken leute bringen ihr dar als opferspend' aus wachs gebildete glie-der, viel' wächserne füss' und händ'. Und
pizz
arco



Stadt- u. Univ.-Bibl. Frankfurt a. Main

Triangel

Krücken, der jetzo tanzt auf dem seil; — gar mancher spielt jetzt die bratsche, dem dort kein finger, kein finger, kein finger war

mancher auf Krücken, der jetzo tanzt auf dem seil; — gar man — cher spielt jetzt die bratsche, dem dort kein finger, kein finger, kein finger war

gar mancher spielt jetzt die bratsche, dem dort kein finger, kein finger, kein finger war

K

ff f mf p pp

Tempo I mo

heil.

heil.

heil.

heil.

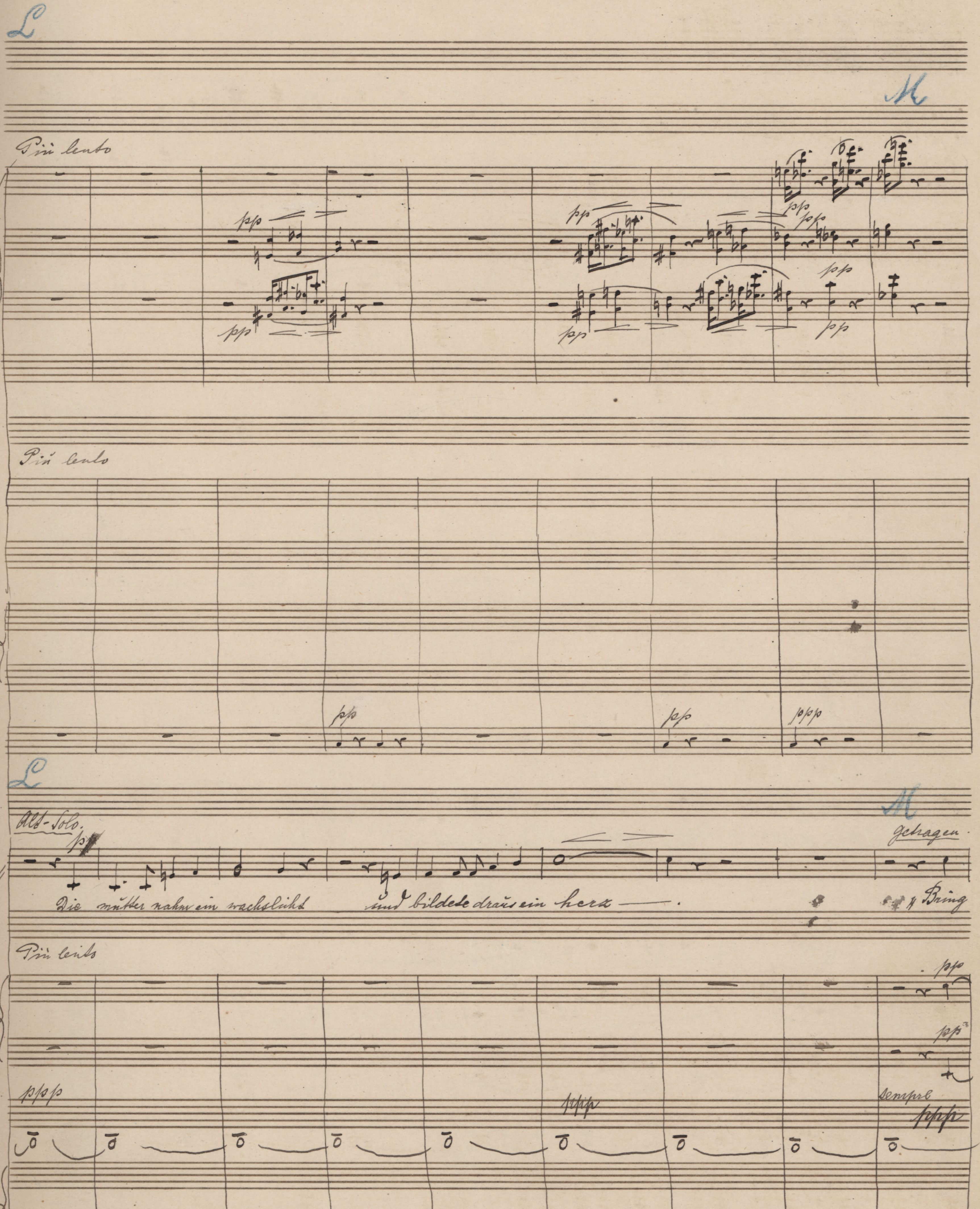
K Tempo I mo

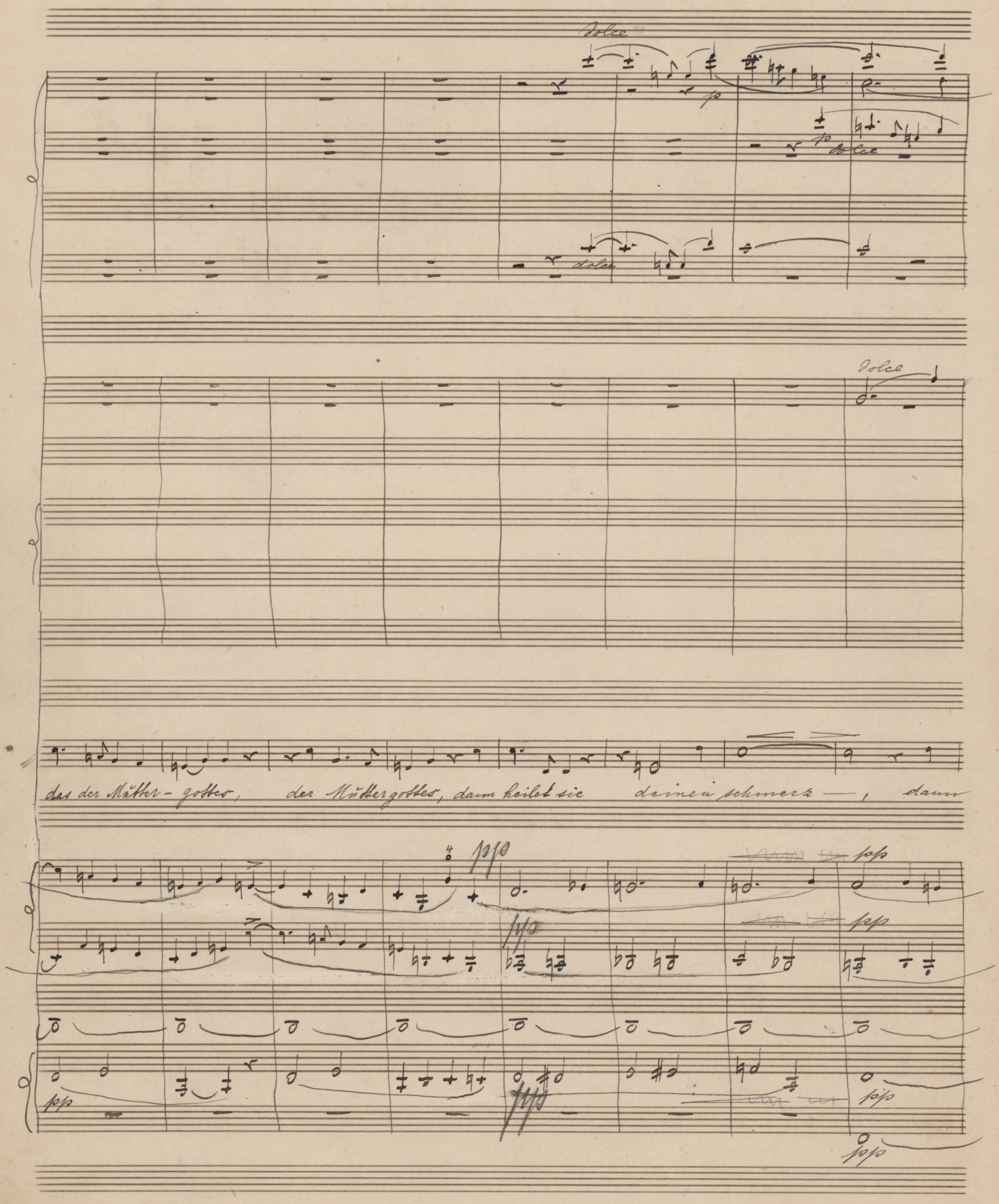
ff f p

p dimin pp dimin

pizz p pp

pizz f p pp


L
M
Più lento
Più lento
L
M
Alt-Solo.
Die mutter nahm ein wachslicht und bildete draus ein herz —.
Getragen
Bring
Più lento
sempre ppp


dolce
p
dolce
dolce
dolce
das der Mütter-gottes, der Müttergottes, dann heilet sie deinen schmerz —, dann
pp
pp
pp
pp
pp
pp
pp
pp

dolce

dolce

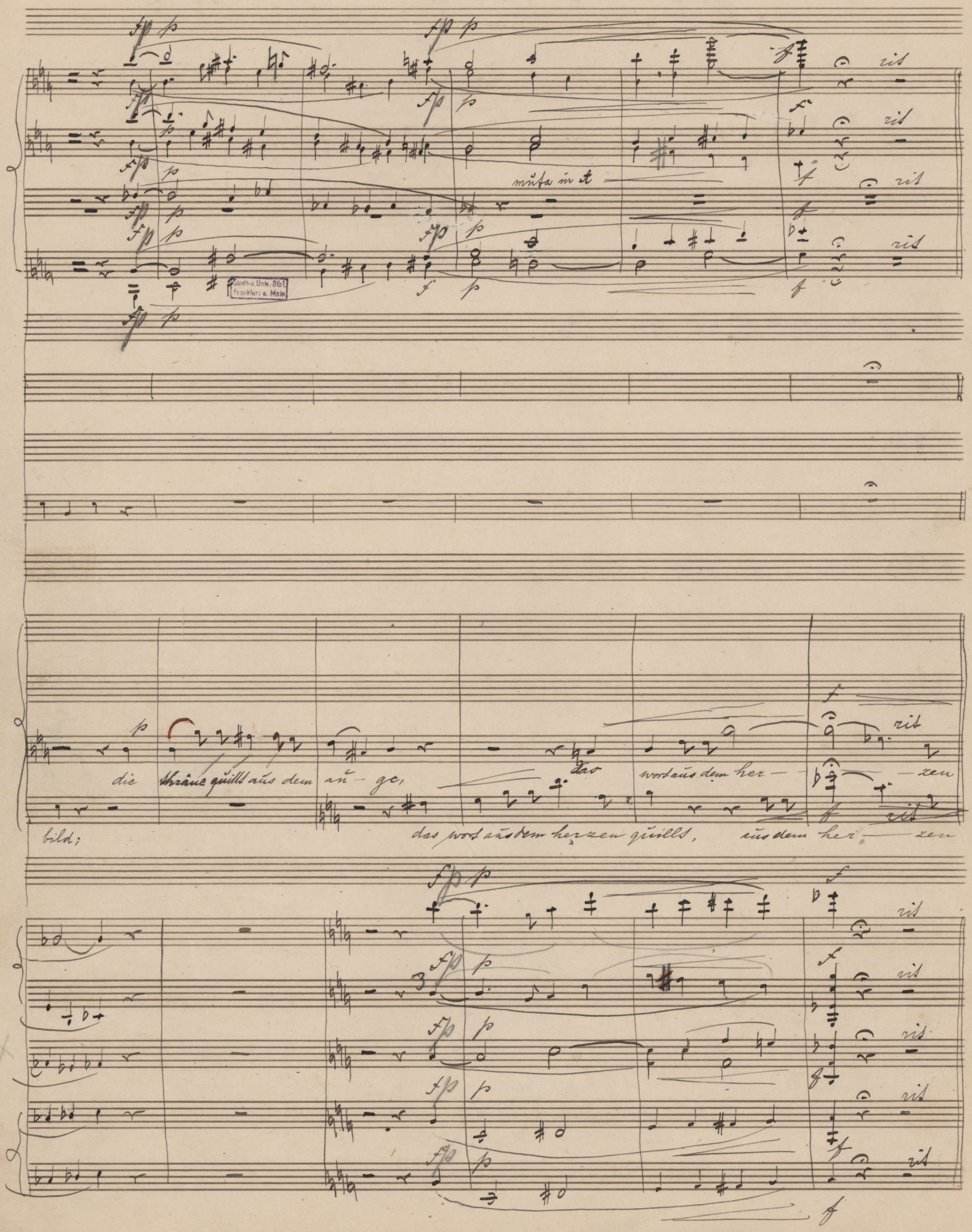
müßig in D

pauken in Es B

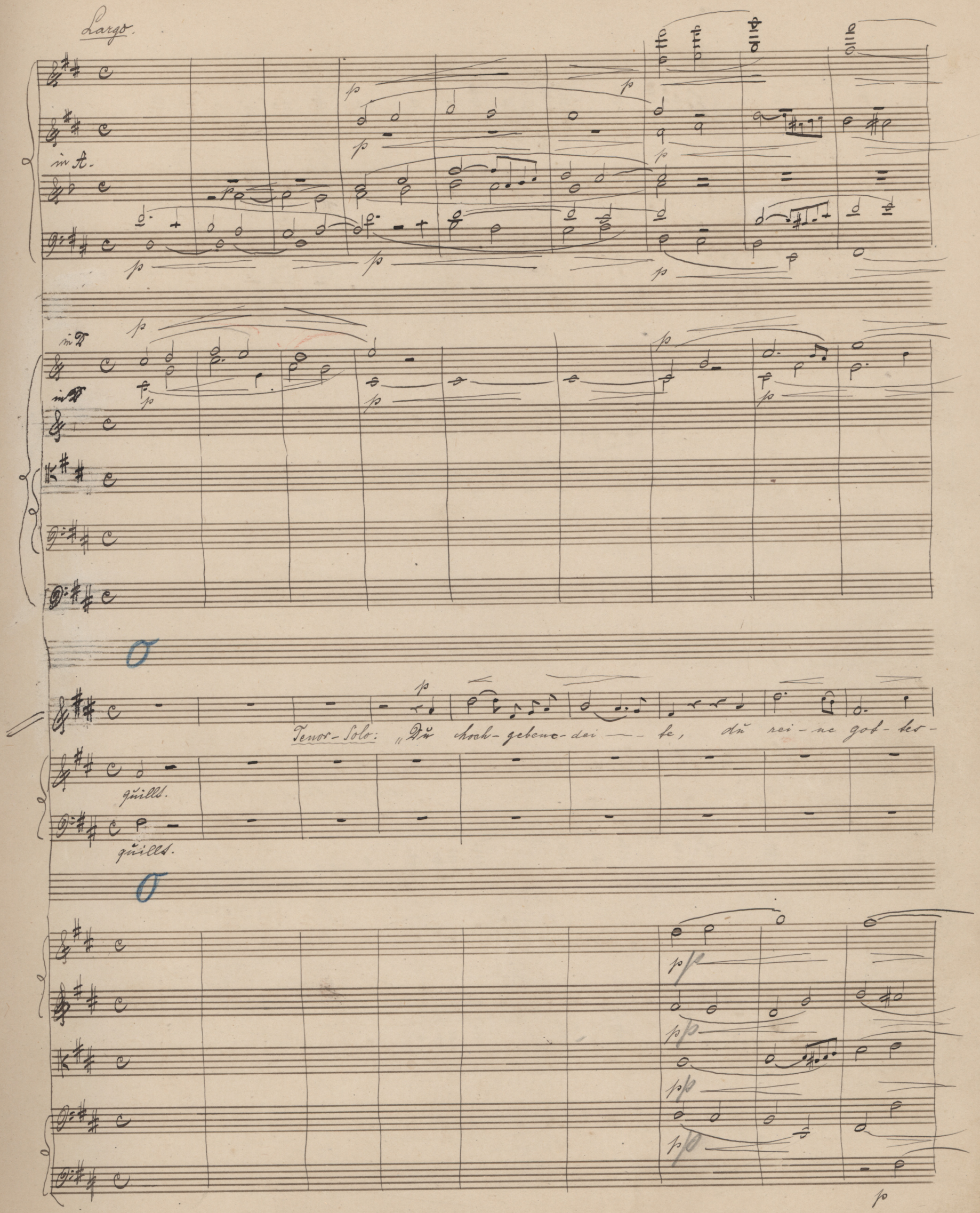
heilt sie deinen schmerz, heilet dei- nen schmerz — ."

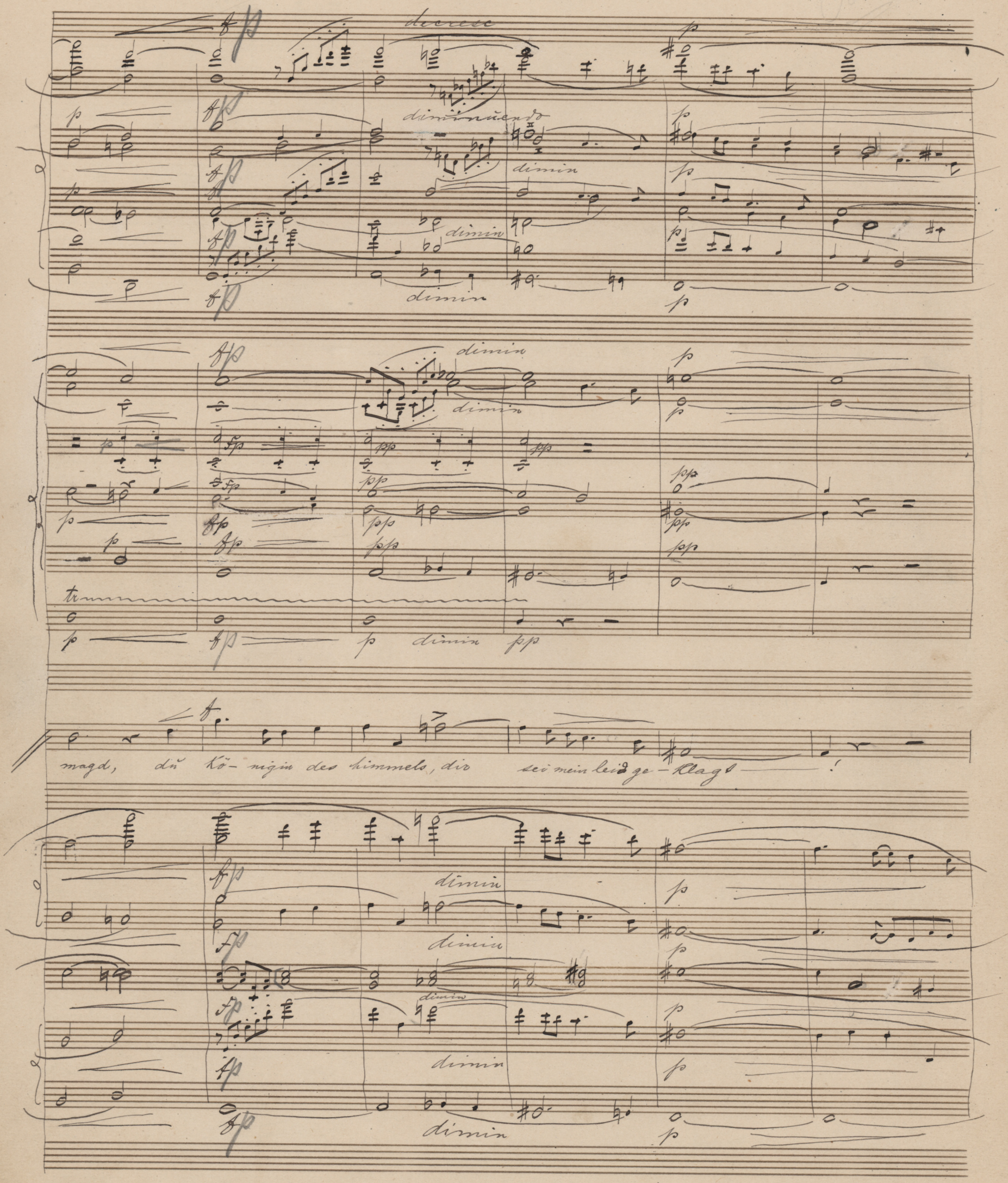
Der sohn nahm seufzend der wachthers

Ging seufzend zum heiligen —



Stadt- u. Univ.-Bibl. Frankfurt a. Main


Largo.
in A.
in D
in D
Tenor-Solo: „Du hoch-gebene-dei — te, du rei-ne got-tes-
quills.
quills.

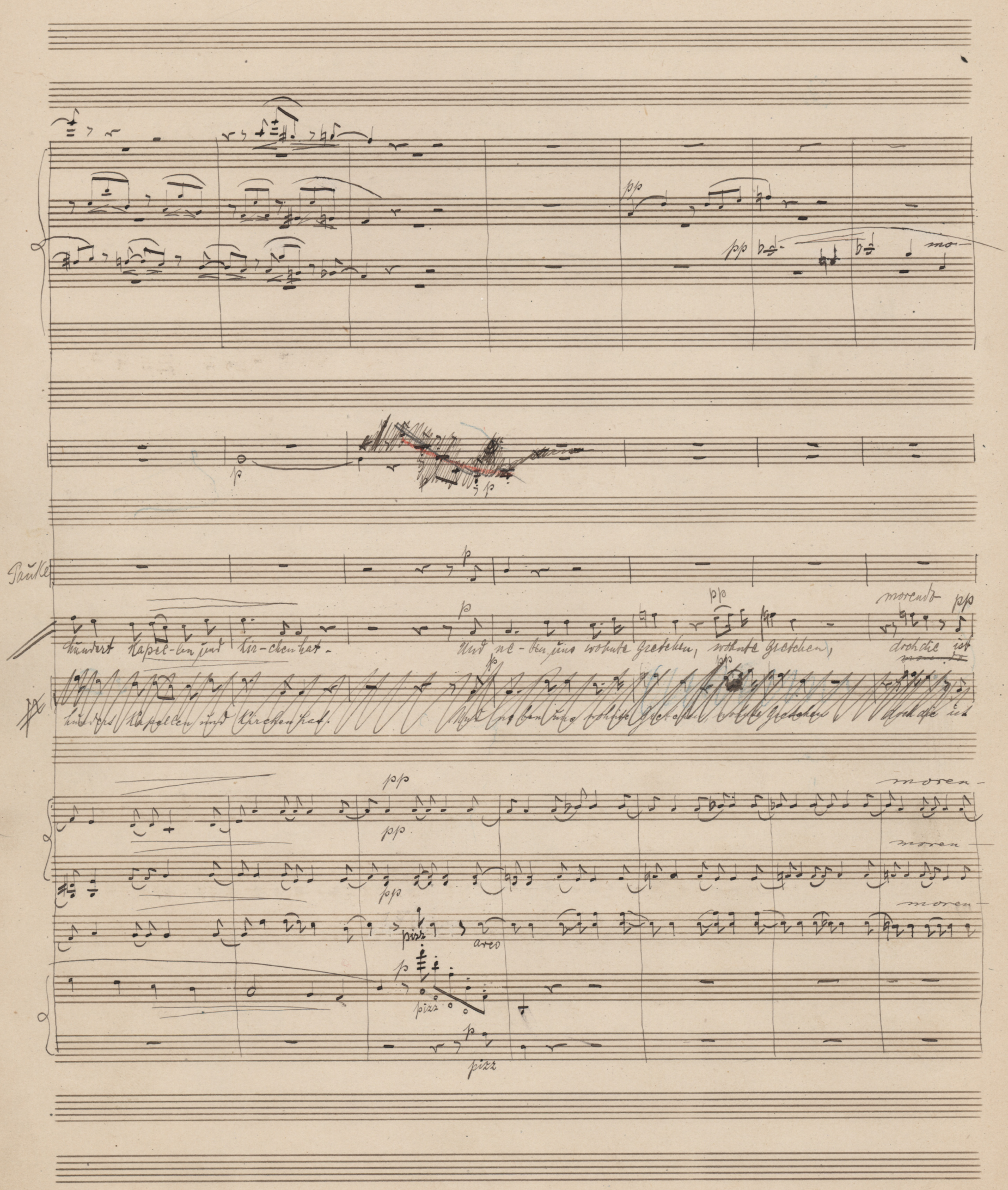

decresc
diminuendo
dimin
tr
magd, du Kö- nigin des himmels, dir sei mein leid ge- klagt!

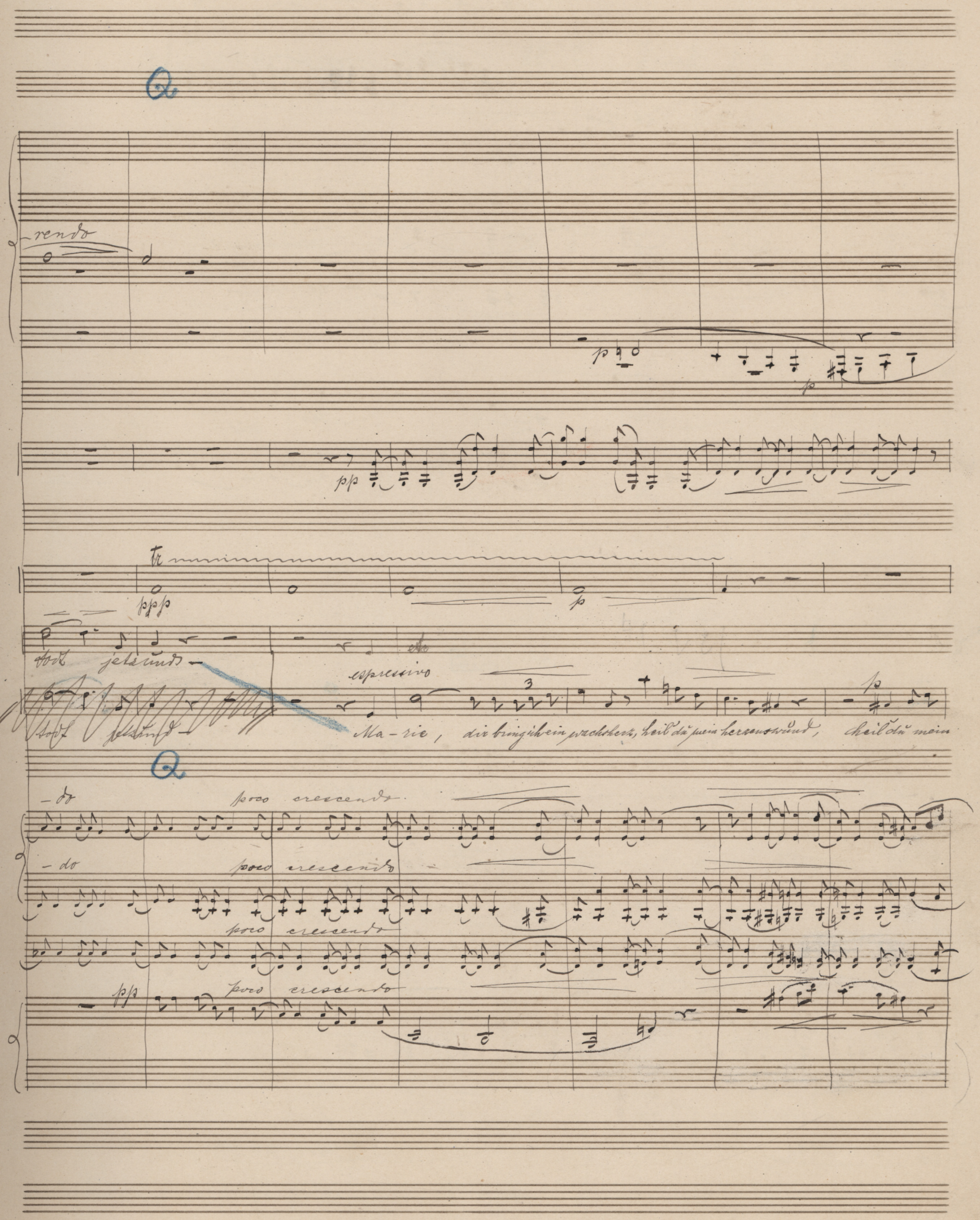
P

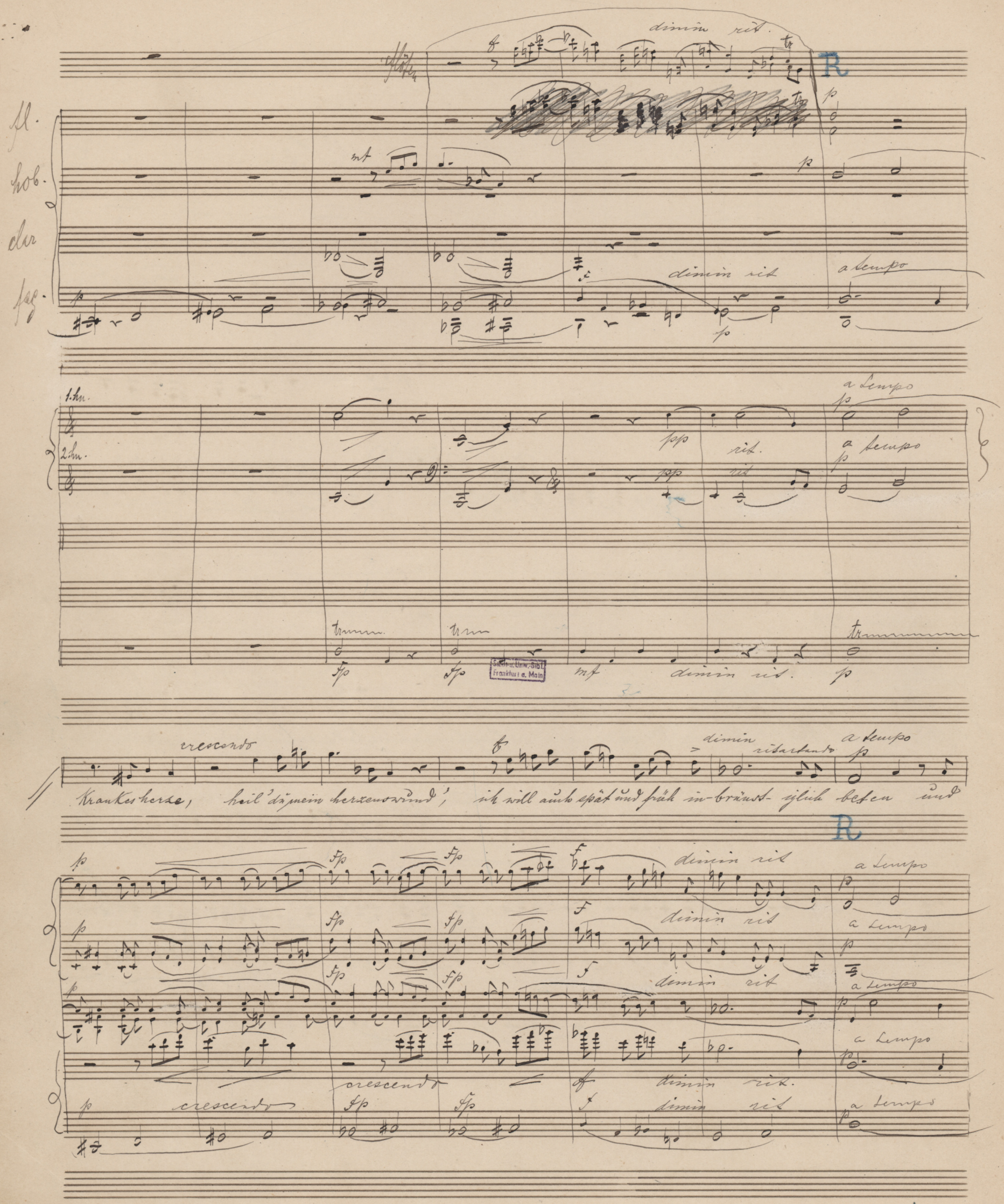
P

Ich wohnte mit meiner mütter zu Köllen in der stadt, der stadt, die viele

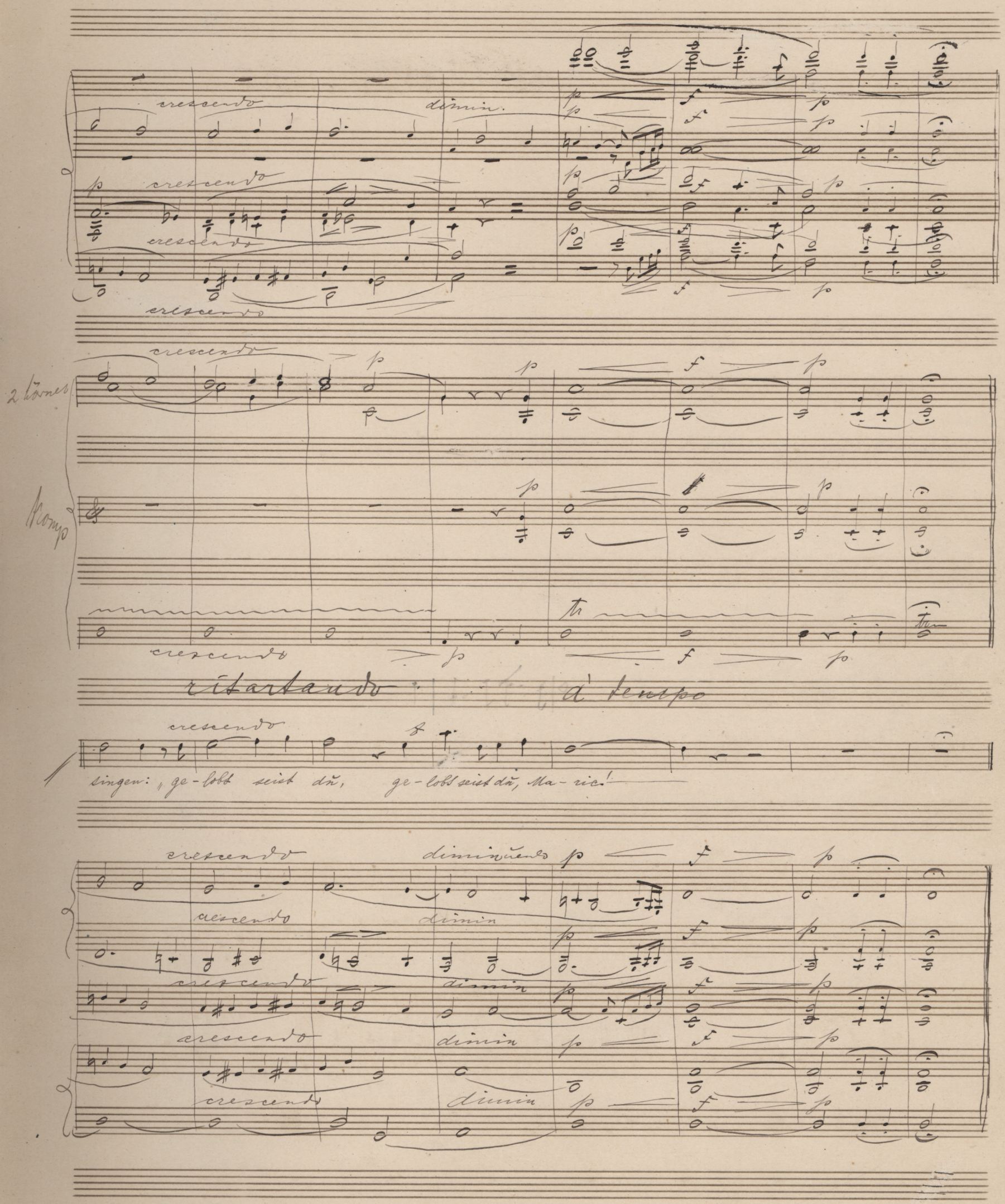
arco sp


Pauke
hundert Kapel-len und Kir-chen hat.
Und ne-ben uns wohnte Gretchen, wohnte Gretchen,
morendo
doch die ist
pizz
arco
pizz
pizz


Q
rendo
p
pp
tr
ppp
p
todt jetzunds
espressivo
todt jetzunds
Ma-rie, dir bring ich ein wachsherz, heil du mein herzenswund, heil du mein
Q
-do
poco crescendo
-do
poco crescendo
poco crescendo
pp
poco crescendo



Stadt- u. Univ.-Bibl. Frankfurt a. Main


crescendo
dimin.
2 Hörner
Komp
ritartando
à tempo
singen: „ge-lobt seist du, ge-lobt seist du, Ma-ric!
diminuendo

III.

Andante

Flöten

Hoboen

Clarinetten in A

Fagotto

Hörner in E

Trompeten in E.

Posaunen

Pauken in E.H.

Harfe

Sopran

Alt

Tenor

Bass

1. Violine

2. Violine

Viola

Violoncell

Contrabass

S

ritart.

S

mit halber Stimme ritart.

pp

Der Kranke ritart mit

pp

der ritart. mit

pp

der.

ritart.

con sordini

pp

ritart.

S

con sordini

pp

ritart

con sordini

pp

ritart.

con sordini

pp

ritart

ritart

a tempo

ritard.

a tempo

sohn und die mütter, die schlafen im Kämmer-lein;

mit halber stimme

a tempo

Kranke sohn u. die mütter, die schlafen im Kämmer-lein;

a tempo

Kranke sohn u. die mütter, die schlafen im Kämmer-lein;

mit halber stimme

Die schlafen im Kämmerlein;

p molto crescendo dimin. ritard

da Kam die Mütter-got-tes ganz leise geschritten her-

p molto cresc. dimin. ritard

da Kam die Mütter-got-tes ganz leise geschritten her-

p molto cresc. dimin. ritard

da Kam die Mütter-got-tes ganz lei-se her-

a tempo

ritard

a tempo

ritard

a tempo

ritard

a tempo

arco

ritard

arco pizz

ritard

a tempo

pizz

Statt 3/4 Takt 6/4-Takt.

Allegretto

Allegretto

a tempo

Allegretto

a tempo

ein a tempo

ein a tempo

ein a tempo

Allegretto

molto crescendo

molto crescendo

molto crescendo

Molto crescendo

arco

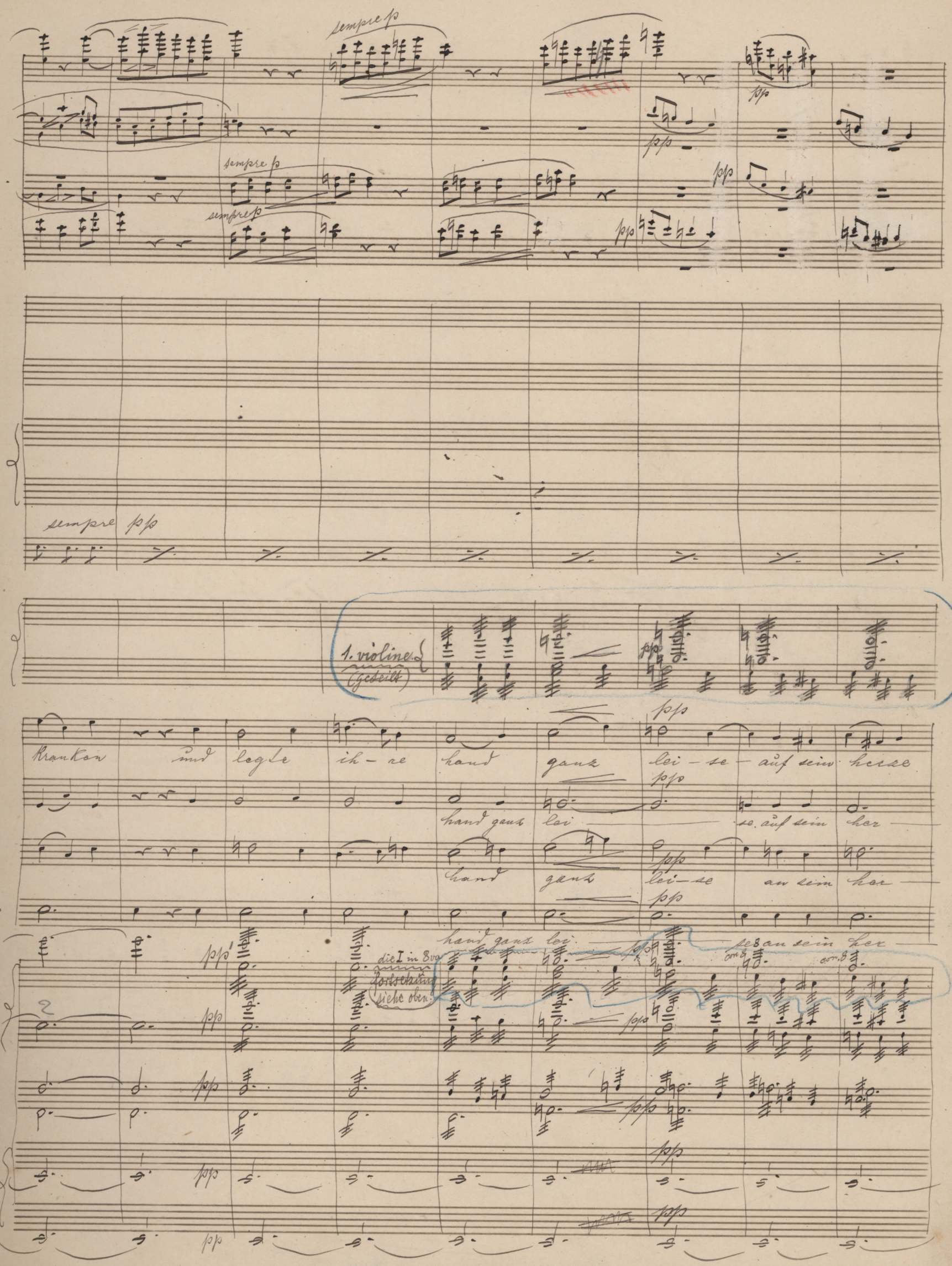
sempre p

sempre p

sempre p

sempre p

x) „O sanctissima" etc (Holzbl.)


sempre p
sempre p
sempre p
pp
pp
pp
pp
sempre pp
1. violine (geteilt)
pp
pp
Kranken und legte ih-re hand ganz lei-se auf sein herze
pp
hand ganz lei se auf sein her
pp
hand ganz lei-se an sein her
pp
hand ganz lei se an sein her
pp
die I in 8va
fortsetzung siehe oben
con 8
con 8
pp
pp
pp
pp
pp
pp
pp
pp

poco ritard.

poco ritard

und lächelte mild und schwand und schwand

ze

ze und lä- chel te mild und schwand

poco ritard

poco rit.

poco rit

Stadt- u. Univ.-Bibl. Frankfurt a. Main

Tempo I.

U

pp

p

sf

Tempo I

pp

Tempo I.

U

alto Solo

pp

mf

Die mutter schaut alles im traume und hat noch mehr geschaut; sie er-

senza sordini

1. violine pizz

senza sordini

2. violine pizz

viola pizz

violoncell

Tempo I.

U

pizz

siehe oben

arco

pp senza sordini

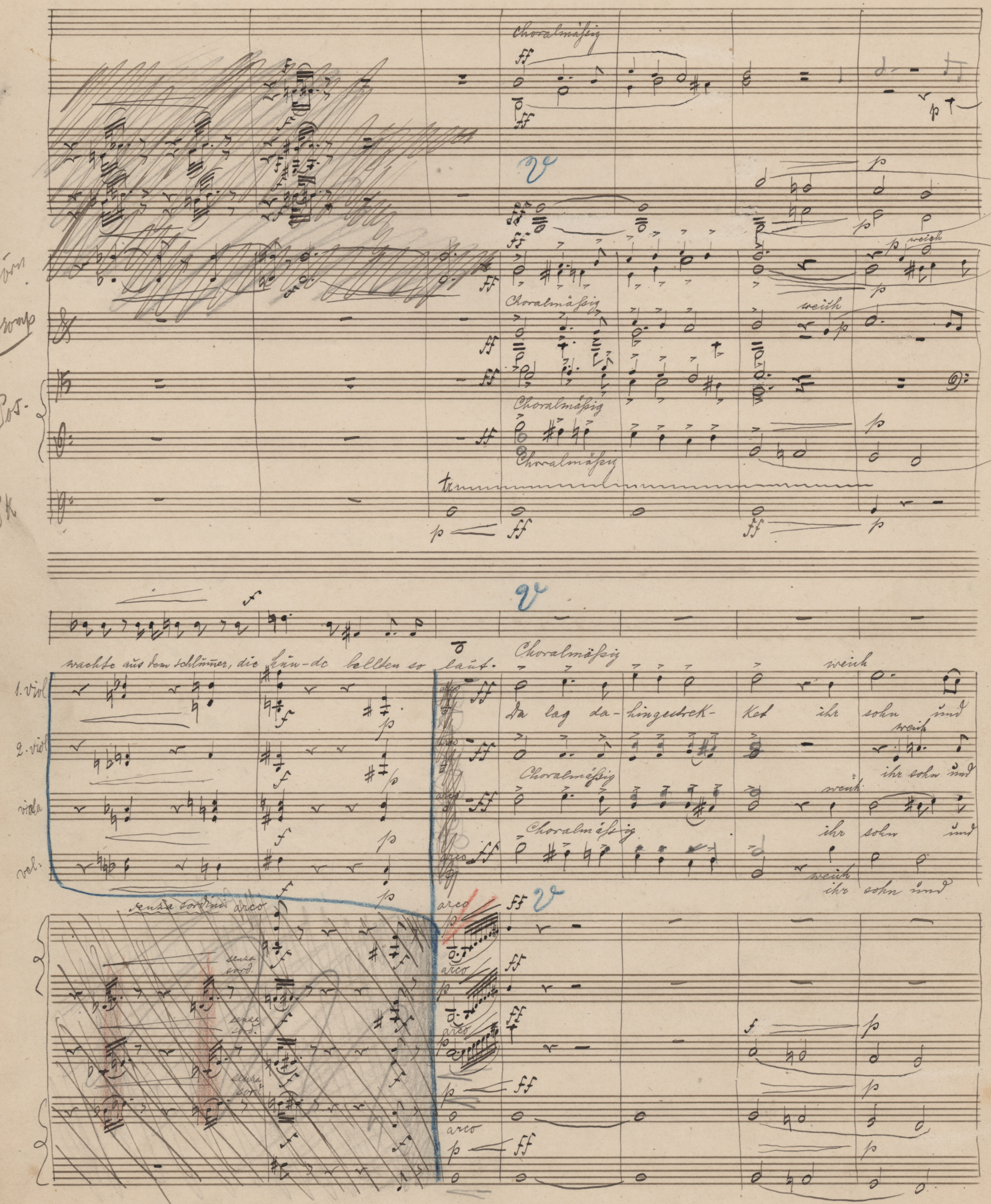
D-saite

pp senza sordini

pp

sf

siehe oben


Choralmäßig
weich
Hörn.
Tromp
Pos.
Pk
wachte aus dem Schlummer, die Hun-de bellten so laut.
Da lag da-hingestreck-ket ihr sohn und
ihr sohn und
1. viol
2. viol
viola
vcl.
senza sordino
arco

Harfe

dolce

der war tod; es spielts auf den blei — chen wan — gen das lich — te

dolce

es spielts auf den blei — chen wan — gen das lich —

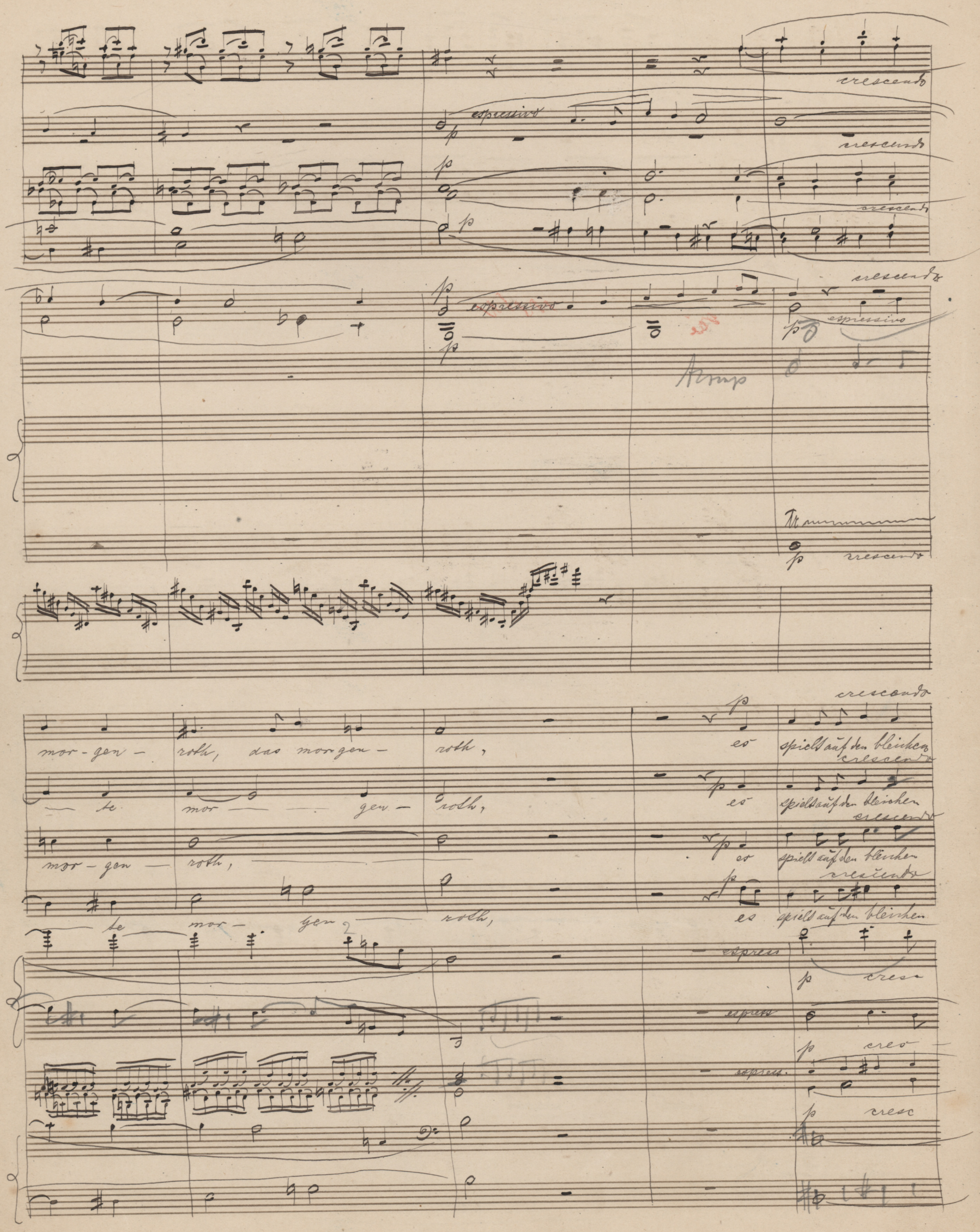
dolce

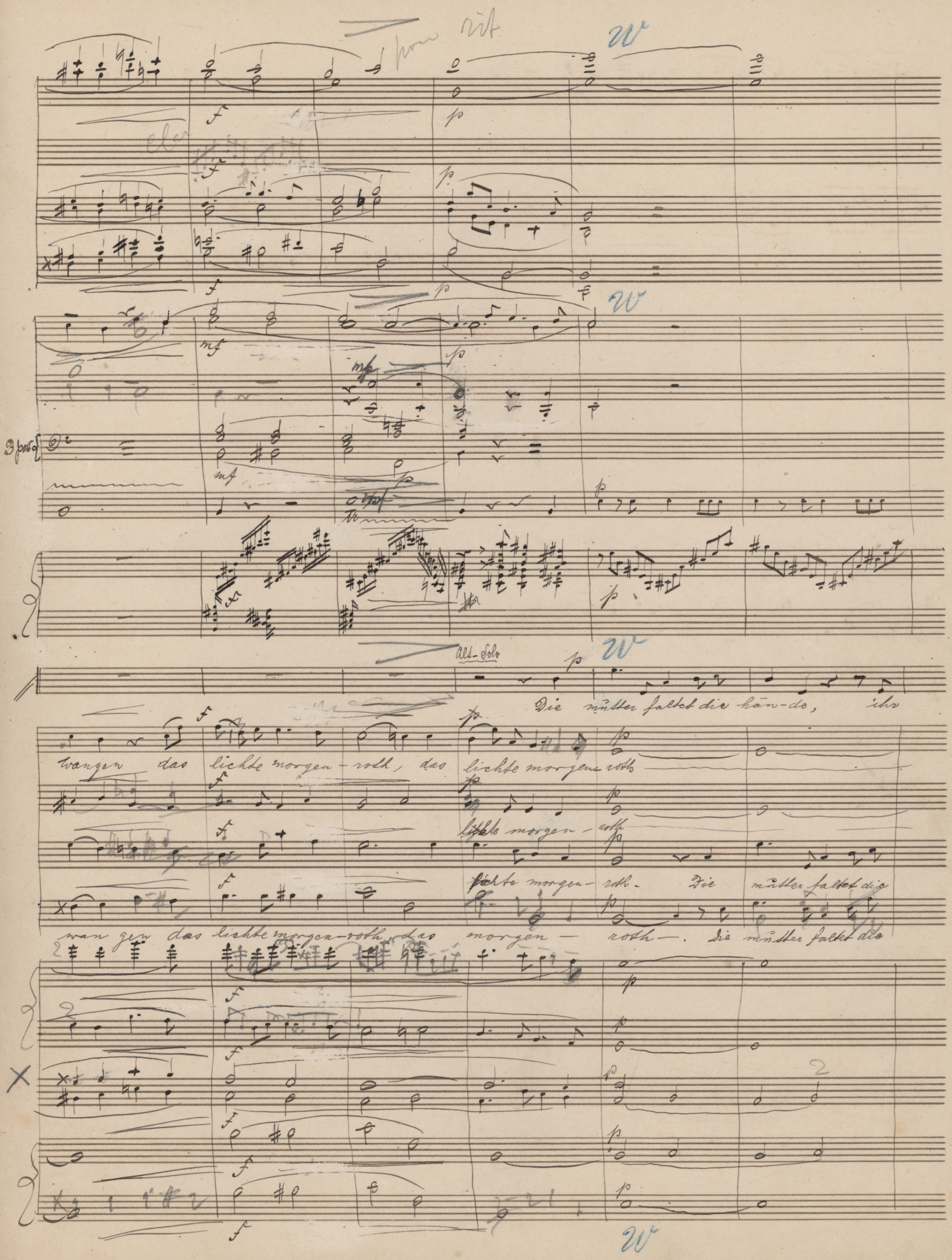
es spielts auf den blei — chen wan — gen das lich — te

dolce

dolce

dolce


crescendo
espressivo
p
crescendo
p
crescendo
p
espressivo
p
crescendo
espressivo
p
Arsup
p
crescendo
mor-gen- roth, das morgen- roth, es spielt auf den bleichen
crescendo
te mor- gen- roth, es spielt auf den bleichen
crescendo
mor-gen- roth, es spielt auf den bleichen
crescendo
te mor- gen- roth, es spielt auf den bleichen
espress
p cresc
espress
p cresc
espress.
p cresc


Alt-Solo
Die mutter faltet die hän-de, ihr
wangen das lichte morgen-roth, das lichte morgen-roth
lichte morgen-roth
lichte morgen-roth. Die mutter faltet die
wan gen das lichte morgen-roth, das morgen-roth. Die mutter faltet die

p poco rit. tempo

pp

poco rit. tempo

p poco rit. tempo

p

pp

poco riten

poco a poco dimin pp

poco a poco diminuendo poco riten tempo sotto voce

war, sie wüsste nicht wie, ihr war, sie wüsste nicht wie; an-dächtig sang sie leise: „ge-

poco riten tempo pp

—, ihr war, sie wüsste nicht wie, sie wüsste nicht wie; an- dächtig sang sie

pp

— ihr war, sie wüsste nicht wie, sie wüsste nicht wie; an- dächtig sang sie leise: „ge-

pp

hände, ihr war, sie wüsste nicht wie, sie wüsste nicht wie, an- dächtig sang sie leise: „ge-

pp

hän-de, ihr war, sie wüsste nicht wie, sie wüsste nicht wie; an- däch-tig sang sie

poco riten tempo

poco a poco dimin poco rit. pp

tempo

p. a. p. dim poco rit pp

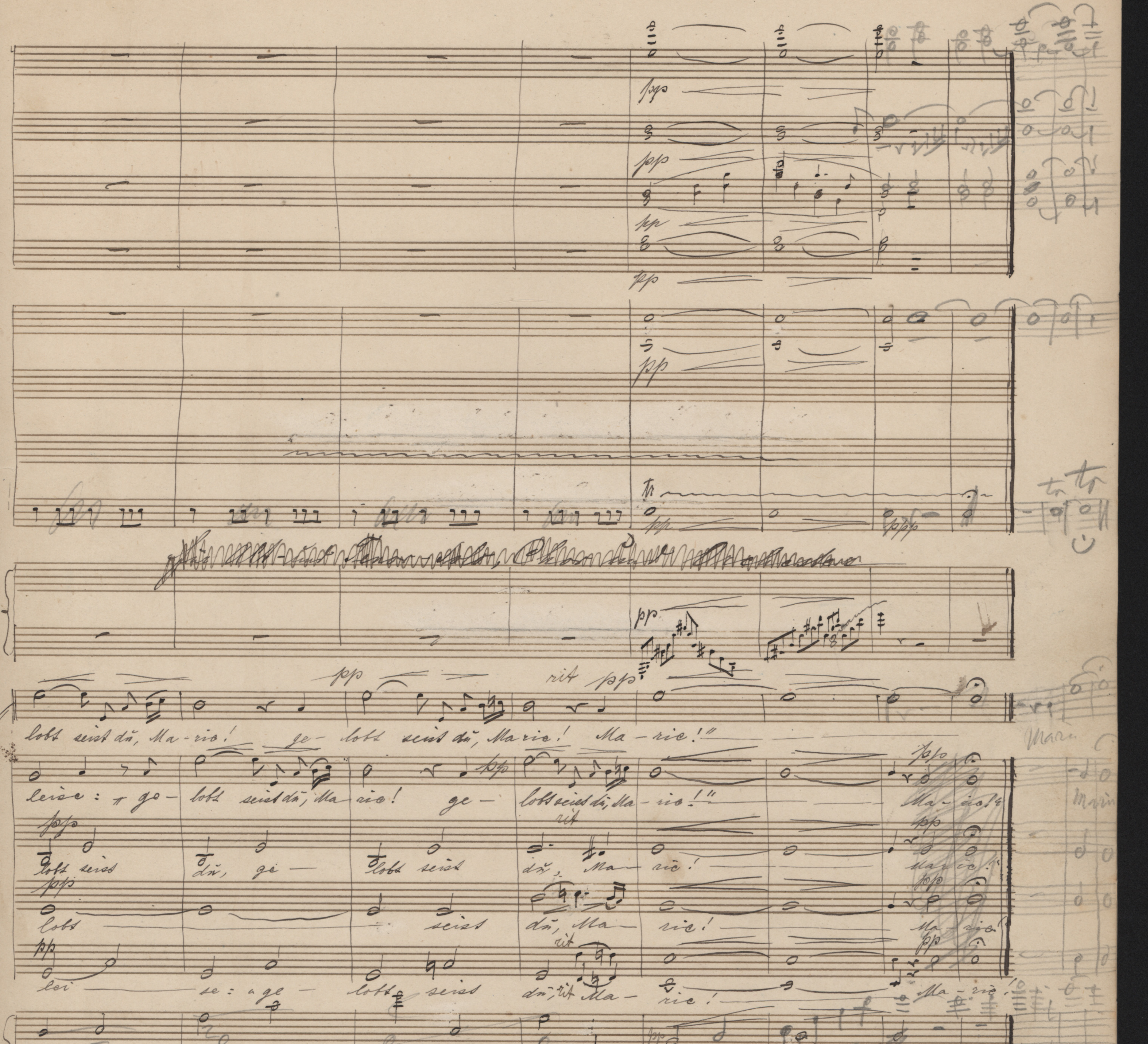
tempo

p a p dim poco rit pp

tempo

p. a p. dim poco rit pp

tempo


lobt seist du, Ma-rie! ge- lobt seist du, Marie! Ma-rie!"
leise: ge- lobt seist du, Ma- rie! ge- lobt seist du, Ma- rie!"
lobt seist du, ge- lobt seist du, Ma- rie!
lobt seist du, Ma- rie!
lei- se: ge- lobt seist du, Ma- rie!
pp
rit

Stadt-u. Univ.-Bibl.
Frankfurt a. Main